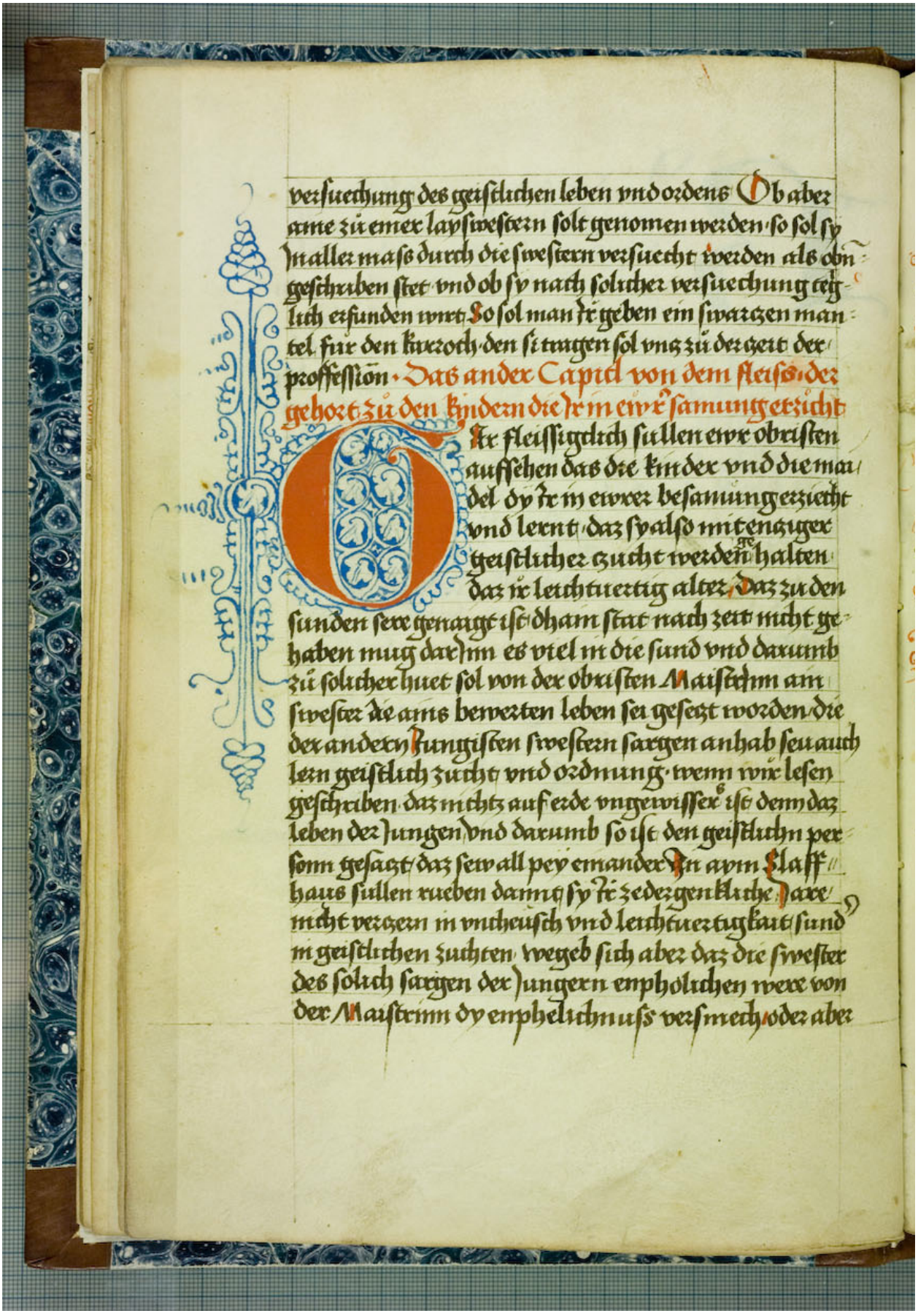
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



versuechung des geistlichen leben vnd ordens Ob aber
ainе zů einer laysweſtern solt genomen werden so sol sy
in aller maſs durch die swestern versuecht werden als obn
geschriben stet vnd ob sy nach solicher versuechung teg
lich erfunden wirt So sol man ir geben ein swartzen man
tel fur den karroch den si tragen sol vnz zů der zeit der
proffession · Das ander Capitl von dem fleiss der
gehort zů den kindern die ir in ewr samung erzicht

Der fleissigclich sullen ewr obristen
aufsehen das die kinder vnd die mai
del dy ir in ewrer besamung erziecht
vnd lernt daz sy also mit enziger
geistlicher zucht werden gehalten
daz ir leichtuertig alter Daz zu den
sunden sere genaigt ist dhain stat nach zeit nicht ge
haben mug darinn es viel in die sund vnd darumb
zů solicher huet sol von der obristen Maistrinn ain
swester die ains bewerten leben sei gesetzt worden die
der andern Jungisten swestern sargen anhab seu auch
lern geistlich zucht vnd ordnung wenn wir lesen
geschriben daz nichtz auf erde vngewisser ist denn daz
leben der Jungen vnd darumb so ist den geistlichn per
sonn gesatzt daz sew all pey einander In aym Slaff
haus sullen rueben damit sy ir zedergenkliche Jare
nicht vertzern in vncheusch vnd leichtuertigkait sund
in geistlichen zuchten wegeb sich aber daz die swester
des solich sargen der Jungern enpholichen were von
der Maistrinn dy enphelichnuss versmech oder aber